

## **KLEINE ANFRAGE**

**der Abgeordneten Simone Oldenburg, Fraktion DIE LINKE**

**Personalsituation an der Astrid-Lindgren-Schule Schwerin  
und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

### **Vorbemerkung**

Die Regionale Schule mit Grundschule „Astrid Lindgren“ Schwerin steht in einem starken Wettbewerb um Lehrpersonal im Bereich Schwerin. Eine hohe Fluktuation macht im Schuljahresverlauf zahlreiche Einstellungen notwendig.

1. Wie viele Stellen von Lehrkräften sind derzeit an der Astrid-Lindgren-Schule Schwerin unbesetzt?
2. Welche Zahl von Lehrerwochenstunden entspricht der Zahl der offenen Stellen?

Die Fragen 1 und 2 werden im Zusammenhang beantwortet.

Die Regionale Schule mit Grundschule „Astrid Lindgren“ Schwerin hat eine Zuweisung in Höhe von 1464,5 Lehrerwochenstunden (LWS) erhalten. Es können 77 Lehrerwochenstunden nicht personell abgesichert werden. Der Unterricht entsprechend der Kontingentstundentafel in Höhe von 1088 LWS ist sichergestellt.

Zur Vereinfachung lassen sich die Lehrerwochenstunden überschlägig mit Hilfe der regelmäßigen Pflichtstundenzahl (Regelstundenmaß) für Lehrkräfte in Stellen umrechnen. Bei einem Regelstundenmaß an Regionalen Schulen in Höhe von 27 LWS ergibt sich somit ein Volumen von 2,85 Stellen, das nicht personell besetzt werden konnte. Für das laufende Schuljahr 2018/2019 erfolgten im Übrigen infolge der erheblichen Anstrengungen der Schule selbst und des Staatlichen Schulamtes Schwerin 13 Stellenbesetzungen, sodass derzeit für 1387,5 LWS Lehrpersonal bereitgestellt ist. Dies entspricht unter Zugrundelegung des Regelstundenmaßes 27 LWS einem Volumen von 51,39 Stellen.

3. Welcher Fachunterricht wird aufgrund der offenen Lehrerstellen nur unzureichend oder gar nicht erteilt?

Der Fachunterricht wird vollumfänglich erteilt.

4. Welche Zahl von Lehrkräften wurde seit dem 22. Oktober 2018 für den Dienst an der Astrid-Lindgren-Schule
- a) eingestellt bzw. abgeordnet?
  - b) aus anderen Schulen versetzt?
  - c) in anderer Weise an die Schule versetzt?

**Zu a)**

Seit dem 22. Oktober 2018 konnten durch Ausschreibung zwei Lehrerstellen besetzt werden. Es wurden zwei Lehrkräfte an die Astrid-Lindgren-Schule abgeordnet.

**Zu b)**

Eine Versetzung ist nicht erfolgt.

**Zu c)**

Eine Versetzung ist nicht erfolgt.

5. Welche Maßnahmen hat das Staatliche Schulamt angesichts der bekannten Probleme in der Personalsituation der Schule seit Schuljahresbeginn ergriffen, um eine Verbesserung zu erreichen?

Es erfolgt eine kontinuierliche Betreuung und Begleitung der Regionalen Schule mit Grundschule „Astrid Lindgren“ Schwerin durch das Staatliche Schulamt Schwerin. Bei den Stellenbesetzungsverfahren arbeiten Schule und Staatliches Schulamt intensiv zusammen.

Erforderliche Stellenbedarfe werden ohne Verzögerung lückenlos ausgeschrieben. Ab Januar 2019 wurden für die Astrid-Lindgren-Schule zwei Lehrkräfte aus dem Vertretungslehrerpool des Staatlichen Schulamtes befristet bereitgestellt.

6. Welche Maßnahmen wird die Landesregierung in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Staatlichen Schulamt kurzfristig ergreifen, um die personellen und baulichen Verhältnisse an der Astrid-Lindgren-Schule Schwerin kurzfristig zu verbessern?

Das Staatliche Schulamt wird die Schule in den personellen Fragen weiterhin intensiv unterstützen mit den Maßnahmen Neueinstellung, Einsatz von Vertretungslehrkräften, Abordnung, Versetzung. Die Unterhaltung der Schulgebäude und -anlagen obliegt der Landeshauptstadt Schwerin als zuständiger Schulträgerin (§ 102 Schulgesetz).